

HESSISCHER HEILPRAKTIKERVERBAND E.V.

LANDESVERBAND IM FACHVERBAND DEUTSCHER HEILPRAKTIKER E.V.
Bezirk Hessen Süd



FIRMENFORUM 2019 im Bezirk Hessen-Süd

19. Januar 2019
(Samstag)

15.00-18.00 Uhr Ort: Hessische Heilpraktikerschule Rhein-Main, 65239 Hochheim, Frankfurter Str. 13a

Eigenurin statt Eigenblut - Die modifizierte homöopathische orale Eigenurintherapie!! Prinzip und Einsatz der ASAN-Therapie (ISF-Kit) bei Allergien und anderen Immundefiziten!

Referent: Oliver Ploss, Heilpraktiker und Apotheker

Die ASAN-Therapie stellt eine Sonderform der modifizierten Eigenurintherapie dar. Wie der Name ausdrückt, „Auto-Sanguis-Adsorbat-Nosode“ = Eigenurin-Adsorbat-Nosode, wird Eigenurin in Kombination mit einem Zusatzstoff, dem Adsorbatmittel, zu einer Auto-Nosode homöopathisch aufbereitet. Das Hauptaugenmerk lag darin, ein effizientes und schnell anwendbares orales und modifiziertes Eigenurinherstellungsverfahren für die Praxis, bereitzustellen. Die Einbeziehung eines Hilfsstoffes in das Eigenharnverfahren als Adsorbat (auch Adjuvanz oder Reaktionsmittel) kann die räumliche Struktur von Blutbestandteilen, hier vor allem den Antigenen, geringfügig verändern. Bei oraler Einnahme und damit Zuführung zum Schleimhaut-Immunsystem kommt es zu einer veränderten und effizienteren Antikörperantwort, als ohne Zusatzstoff. Das Ausgangsmaterial für das ASAN-Verfahren wird seit über 20 Jahren unter dem Handelsnamen ISF-Kit (ISF= Immunological Switch Function oder Immun-Stimulations-Faktor) von der Firma Mentop-Pharma angeboten. Wie man es in der Praxis durchführt und bei welchen Indikationen es erfolgreich eingesetzt wird, alles das ist unter Anderem Inhalt des Vortrags.

Firmenforum: Fa. Mentop Pharma

Für Mitglieder Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V. kostenfrei!

16. Februar 2019
(Samstag)

15.00-18.00 Uhr Ort: Hessische Heilpraktikerschule Rhein-Main, 65239 Hochheim, Frankfurter Str. 13a

Patientenfürsorge und Selbstfürsorge, ein Widerspruch oder ist beides gleichzeitig möglich?

Referentin: Bianca Ferse, Diplom-Pädagogin, Hospiz- und Trauerbegleiterin beim Hospizverein Auxilium in Wiesbaden

Im Umgang mit schwerstkranken oder gar sterbenden Patient*innen besteht zuweilen die Gefahr, als behandelnde/r Therapeut*in in einer Gefühlslage zwischen Ohnmacht, Hilflosigkeit und Mitleid zu versinken. In dieser Bezirksfortbildung wird es darum gehen, den Unterschied zwischen Mitleid und Mitgefühl zu erkennen. Gemeinsam werden wir erarbeiten, wie im Umgang mit dem Leid der Patienten mitfühlende Grenzen entwickelt werden können, die es ermöglichen, in der Selbstfürsorge zu bleiben, ohne in einen abwehrenden Selbstschutz zu gehen.

Für Mitglieder Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V. kostenfrei!

30. März 2019
(Samstag)

15.00-18.00 Uhr Ort: Hessische Heilpraktikerschule Rhein-Main, 65239 Hochheim, Frankfurter Str. 13a

BIOFEEDBACK in der Praxis anhand der VIEVA Analyse Systeme

Referentin: Christine Stehling, Präventologin & Medizinprodukteberaterin

„Wir sind nicht geschaffen für diese Welt, die wir uns geschaffen haben.“

so hat es ein Professor der berühmten Harvard Universität auf den Punkt gebracht. Und so ist es nicht verwunderlich, dass immer mehr Menschen den Anforderungen des Lebens nicht mehr standhalten können, mit der Folge physisch als auch psychisch zu erkranken. Die Hintergründe der Entstehung und Auswirkungen sind dabei so individuell wie der Mensch selbst. Mit Hilfe moderner Analysetechniken

zuständiger Bezirksleiter Hessen Süd

Dirk Zaloudek Tel: 06146-600981, Fax: 06146-601409, email: bezirk@die-naturheilpraxis.com

Landesgeschäftsstelle: Frankfurter Straße 13 a, 65239 Hochheim (Main)

Tel. 06146 – 7121 Fax.06146 – 615 82, E-Mail: info@heilpraktiker-hessen.de

Geschäftszeiten: Montag - Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr

Vorstand: Sonja Kirsch - Britta Spies-Sylvester - Vereinsitz: Frankfurt/Main VR 10785

HESSISCHER HEILPRAKTIKERVERBAND E.V.

LANDESVERBAND IM FACHVERBAND DEUTSCHER HEILPRAKTIKER E.V.

Bezirk Hessen Süd

auf der Basis der Herzratenvariabilität und des Biofeedbacks können Ursachen und Zusammenhänge in kurzer Zeit sehr gut herausgefunden, gezielte Therapien eingeleitet und deren Verlauf kontrolliert werden.

Für Mitglieder Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V. kostenfrei!

25. Mai 2019
(Samstag)

10.00-17.00 Uhr Ort: Hessische Heilpraktikerschule Rhein-Main, 65239 Hochheim, Frankfurter Str. 13a

Korrekte Abrechnung – Antworten und Empfehlungen für die Benutzung des GebüH

Referent: Marco Haas, Heilpraktiker und 2. Vorsitzender FDH-Landesverband Baden-Württemberg

Kosten: 135,-€; für Mitglieder FDH: 95,- €; für Mitglieder Hessischer Heilpraktikerverband e.V. 65,-€

07. September 2019
(Samstag)

15.00-18.00 Uhr Ort: Hessische Heilpraktikerschule Rhein-Main, 65239 Hochheim, Frankfurter Str. 13a

Einstieg und Umsetzung praxisorientierter Labordiagnostik

Referent: Anja Pietzsch, Heilpraktikerin

Eine klare Diagnostik ist die Voraussetzung für eine erfolgreiche Therapie. Der Kurs gibt Einblick in die breiten Möglichkeiten und Potenziale der ganzheitlichen Labordiagnostik in der modernen Heilpraktiker-Praxis auf und eignet sich für die Therapeuten, die überlegen, Labordiagnostik in Ihrer Praxis anzubieten. Was ist im Vorfeld und während der Abnahme zu beachten (Präanalytic)? Wie viel Diagnostik ist aus ganzheitlicher Sicht sinnvoll und notwendig? Welche Werte machen Sinn? Welche Werte haben therapeutische Relevanz? Was zeichnet die Naturheilkundliche Diagnostik aus? Der 3-Stündige Kurs gibt erste Antworten und macht vor allem Lust auf labororientiertes Arbeiten. Beispiele und Fälle aus der Praxis, sowie hilfreiche Erklärungen zur Laborarbeit in der Praxis begleiten den Kurs von Beginn an.

Firmenforum: biovis

Für Mitglieder Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V. kostenfrei!

19. Oktober 2019
(Samstag)

10.00-17.00 Uhr Ort: Hessische Heilpraktikerschule Rhein-Main, 65239 Hochheim, Frankfurter Str. 13a

Notfallsituationen in der Naturheilpraxis – Reanimation und Notfallmedikation

Referent: Klaus Wolfenstädter, Heilpraktiker, Lehrkraft im Rettungsdienst

Auch in der Heilpraktikerpraxis können lebensbedrohliche Notfälle jederzeit auftreten. Eine regelmäßige Auffrischung bildet die Grundlage der optimalen Erstversorgung eines Notfallpatienten. Anaphylaktischer Schock, Bewusstlosigkeit, Herzinfarkt, Schlaganfall, Krampfanfall, Notfallmedikation (u.a. Indikation und Dosierung bei Anaphylaxie und Hypoglycämie), Praktische Übung der Reanimation mit Defibrillator werden thematisiert. Empfehlungen zur Ausstattung eines Notfallschutts.

Kosten: 135,-€; für Mitglieder FDH: 95,- €; für Mitglieder Hessischer Heilpraktikerverband e.V.: 65,-€

7. Dezember 2019
(Samstag)

15.00-18.00 Uhr Ort: wird noch bekannt gegeben

T Alpha-Liponsäure zur Schwermetallausleitung

Referent: Herr Kay Kämmerer, Heilpraktiker

Diverse Ausleitungskonzepte werden in der Naturheilkunde angeboten. Über Chelattherapie (oral/i.v.) über homöopathische Entgiftung (3 Punkt Therapie/Nestmann/Phönix/Derivatio) oder auch Klinghard-Empfehlung. Die NHP Kämmerer arbeitet seit Jahren erfolgreich mit Alpha Liponsäure. Dieser Vortrag stellt die Hintergründe und Wirkweisen der Alpha-Liponsäure auch anhand von Fallbeispielen dar. Freuen Sie sich auf die Erfahrung aus der NHP Kämmerer.

Firmenforum: wörwag Arzneimittel GmbH

Für Mitglieder Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V. kostenfrei!

Für die anschließende Adventsfeier erhalten Sie eine separate Einladung!

zuständiger Bezirksleiter Hessen Süd

Dirk Zaloudek Tel: 06146-600981, Fax: 06146-601409, email: bezirk@die-naturheilpraxis.com

Landesgeschäftsstelle: Frankfurter Straße 13 a, 65239 Hochheim (Main)

Tel. 06146 – 7121 Fax.06146 – 615 82, E-Mail: info@heilpraktiker-hessen.de

Geschäftszeiten: Montag - Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr

Vorstand: Sonja Kirsch - Britta Spies-Sylvester - Vereinsitz: Frankfurt/Main VR 10785